

Der Dorftrömmler



Aktuelles aus der
Großgemeinde Wullersdorf

Ausgabe 1/2026



Grund



Hart-
Aschendorf



Helzmannsdorf



Immendorf



Kalladorf



Maria
Roggendorf



Ober-
stinkenbrunn



Schalladorf



Wullersdorf

Sehr geehrte Damen und Herren! Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch heuer begann das Jahr in Niederösterreich wieder mit einem bedeutenden Wahljahr im Jänner. Zwar handelte es sich diesmal nicht um eine politische Wahl, jedoch haben unsere Freiwilligen Feuerwehren ihre Kommanden neu bzw. erneut gewählt.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um allen ausgeschiedenen Feuerwehrkommandanten, deren Stellvertretern sowie den Leitern des Verwaltungsdienstes für ihren langjährigen, engagierten Einsatz ein aufrichtiges Dankeschön auszusprechen. Gleichzeitig danke ich allen neu- und wiedergewählten Funktionärinnen und Funktionären herzlich für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Für ihre zukünftige Tätigkeit wünsche ich alles Gute, ein kräftiges „Gut Wehr“ und ersuche namens der Marktgemeinde Wullersdorf um eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Es ist keineswegs selbstverständlich, dass sich so viele Frauen und Männer ehrenamtlich und uneigennützig im Feuerwehrwesen engagieren, zahlreiche Schulungen und Übungen absolvieren und im Ernstfall zu jeder Tages- und Nachtzeit für ihre Mitmenschen im Einsatz stehen. Darüber hinaus leisten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr auch einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung des Feuerwehrwesens – sei es durch die Organisation von Festen, Haussammlungen oder andere ehrenamtliche Tätigkeiten.

Mein Dank gilt ebenso der Koordination der Feuerwehrangelegenheiten aller neun Katastralgemeinden im Unterabschnitt Wullersdorf sowie dem großen Verständnis für die derzeit angespannte finanzielle Situation des Gemeindebudgets.

Abschließend wünsche ich Ihnen – und uns allen – einen schönen Frühling 2026 sowie ein weiterhin konstruktives und wertschätzendes Miteinander in unserer Gemeinde.



Ihr LAbg. ÖkR Richard HOGL e.h.
Bürgermeister
0676 / 401 42 67

ÄRZTE WOCHENENDDIENSTE

SANITÄTSPRENGEL WULLERSDORF
JEWEILS VON 08:00 - 14:00 Uhr



April		Mai		Juni	
04./05.	Gruppenpraxis Dr. Weber & Dr. Weiß-Burkert	01./02./03.	Gruppenpraxis Dr. Widl & Dr. Müllner	04.	Dr. Norbert Horak
06.	Gruppenpraxis Dr. Weber & Dr. Weiß-Burkert	09./10.	Gruppenpraxis Dr. J. & M. Fehrmann	06./07.	Gruppenpraxis Dr. Weber & Dr. Weiß-Burkert
11./12.	Dr. Edith Lackner	14.	Dr. Norbert Horak	13./14.	Gruppenpraxis Dr. J. & M. Fehrmann
18./19.	Dr. Kinga Halmagyi-Steinböck	16.	Mag.phil. Dr. Gudrun Leeb	20./21.	Dr. Norbert Horak
25./26.	Dr. Edith Lackner	17.	Dr. Erik Höller	27./28.	Dr. Edith Lackner
		23./24./25.	Dr. Kinga Halmagyi-Steinböck		
		30./31.	Gruppenpraxis Dr. Widl & Dr. Müllner		

DR. NORBERT HORAK, SPARKASSEGASSE 36 , 2020 HOLLABRUNN

DR. EDITH LACKNER, 2041 WULLERSDORF, HAUPTPLATZ 28

MAG. PHIL. DR. GUDRUN LEEB, 2020 MITTERGRABERN 124

GRUPPENPRAXIS DR. WIDL & DR. MÜLLNER OG, 2042 GUNTERS DORF 115

DR. ERIK HÖLLER, 3714 SITZENDORF, SPORTPLATZSIEDLUNG 3

GRUPPENPRAXIS DR. WEBER & DR. WEISS-BURKERT, 2020 HOLLABRUNN, BADHAUSGASSE 1

GRUPPENPRAXIS DR. J. & DR. M. FEHRMANN, 2013 GÖLLERSDORF, BACHGASSE 1

DR. KINGA HALMAGYI-STEINBÖCK, 2020 HOLLABRUNN, SPARKASSEGASSE 36/5

TEL. 02262/64247

TEL. 02951/85460

TEL. 02951/2580

TEL. 02951/2991

TEL. 02959/2350

TEL. 02952/3293

TEL. 02954/2223

TEL. 02952/30280

IN DRINGENDEN FÄLLEN WENDEN SIE SICH BITTE AUCH AN DAS NOTRUF-TELEFON DES ROTEN KREUZES: 144.
WÄHREND DER NACHTSTUNDEN VON 19:00 UHR BIS 07:00 UHR ERHALTEN SIE UNTER TEL. 141 ÄRZTLICHE HILFE
GESUNDHEITSBERATUNG UNTER 1450

Streusplitt von Straßenreinigung

Dankenswerterweise beteiligen sich noch immer viele Bewohnerinnen und Bewohner bei der Reinigung unserer Gehsteige und Straßenzüge von Streusplitt. Wenn, aber dann bitte den gesammelten Splitt privat verwenden oder zum Bauhof bringen, allerdings ist es kontraproduktiv, wenn dieser dann in öffentliche Rasenflächen geworfen wird, und sich der Grasschnitt, etc. dann erschwert.



Impressum

Medieninhaber, Redaktion, Herausgeber: Marktgemeinde Wullersdorf, Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf

Druck: Folienbeklebung & Werbetechnik Ing. Markus Zahlbrecht, Am Damm 335, 2041 Wullersdorf

Satz und Gestaltung: Folienbeklebung & Werbetechnik Ing. Markus Zahlbrecht, Am Damm 335, 2041 Wullersdorf

Offenlegung: Alleiniger Medieninhaber des Dorftrommlers ist die Marktgemeinde Wullersdorf.

Der Dorftrommler dient zur Information der Bevölkerung der Großgemeinde Wullersdorf über Aktivitäten in der Gemeinde.

Gemeindevorstand: Bgm. Richard Hogl, Vzbgm. Annemarie Maurer sowie die geschäftsführenden Gemeinderäte Kurt Ernst, Karl Schauer, Stefan Vietze, Adolf Zahlbrecht.



Finanzielle Unterstützungen durch das Land Niederösterreich

- **Bedarfszuweisung aus dem Garantiebtrag** – In der Sitzung der NÖ. Landesregierung am 26. November 2025 wurde für unsere Gemeinde ein Betrag von **€ 7.002,25** als Bedarfszuweisung aus dem Garantiebtrag gem. § 28 des Finanzausgleichsgesetzes als Zuschuss zum Haushalt bewilligt.
- **Allgemeine Bauwirtschaft „Straßenbau“** – Aufgrund der Zusage des Finanzlandesrates vom 24.11.2025 wurde uns für das Projekt „Straßenbau – Erneuerung in der KG Kalladorf ein Betrag von **€ 15.000,-** als Förderung zugesagt.
- **Straßen- und Brückenbau** – In der Sitzung vom 09. Dezember 2025 wurden uns für den Straßen- und Brückenbau in der Großgemeinde Wullersdorf **€ 100.000,-** als Bedarfszuweisung gewährt.
- **Erneuerung der Bushaltestellen** – für die Erneuerung der Bushaltestellen wurde uns seitens der Landesregierung am 10. Dezember 2025 ein Betrag von **€ 5.000,-** gewährt.
- **TBE – Zukunftsfond Kinderbetreuung Teil 2** – Aus dem Titel „Zukunftsfonds Kinderbetreuung“ wurden uns mit Schreiben vom 09. Dezember 2025 als Teil 2 ein Betrag von **€ 111.404,81** zuerkannt.
- **TBE – Beihilfe aus dem NÖ. Schul- und Kindergartenfonds** – Eine weitere Förderung für den Bau der Tagesbetreuungseinrichtung wurde uns seitens des Schul- und Kindergartenfonds in der Sitzung vom 18. Dezember 2025 in der Höhe von **€ 13.400,-** gewährt.
- **Tagesbetreuung „Bienchennest“** – Für den Monat Dezember 2025 wurde uns am 04. Dezember 2025 ein Betrag gemäß der Richtlinie „NÖ. Kinderbetreuungsbeitrag“ in der Höhe von **€ 4.965,50** als Förderung zugesagt.
- **Monat Jänner 2026** - Für den Monat Jänner 2026 wurde uns am 07. Dezember 2025 ein Betrag gemäß der Richtlinie „NÖ. Kinderbetreuungsbeitrag“ in der Höhe von **€ 4.965,50** als Förderung zugesagt.
- **Tagesbetreuung „Bienchennest“** – Für den Monat Februar 2026 wurde uns am 04. Februar 2026 ein Betrag gemäß der Richtlinie „NÖ. Kinderbetreuungsbeitrag“ in der Höhe von **€ 4.965,50** als Förderung zugesagt.

Insgesamt erhielt unsere Gemeinde hiermit im ersten Quartal 2026 (+ teilweise noch 4. Quartal 2025) Förderungen / Förderzusagen in der Höhe von **€ 266.703,56**, wofür ich als Bürgermeister allen zuständigen Stellen, im Namen der Marktgemeinde Wullersdorf, herzlich danken möchte.

Ansuchen um Nutzung von Gemeindegrund, etc.

Um eine korrekte Abwicklung von Ansuchen um Nutzung des Gemeindegrundes, etc. zu gewährleisten, bitten wir allfällige Ansuchen bis **spätestens Dienstag, den 07. April 2026** einzubringen. Die nächste Gemeindevorstandssitzung findet voraussichtlich am Donnerstag, den 15. April 2026 und die danach folgende Gemeinderatssitzung voraussichtlich am Mittwoch, den 27. April 2026 statt. Die übernächste Gemeinderatssitzung findet dann erst Ende Juni 2026 statt.

Flurreinigung

Es gibt auch wieder die Möglichkeiten der „Flurreinigung“ über den Abfallverband – einige Orte sind hier vorbildlich unterwegs und veranstalten jedes Jahr einen gemeinsamen Termin. Wenn Sie dazu Informationen benötigen, so können sie sich gerne auf der Homepage des Abfallverbandes informieren:

<https://hollabrunn.umweltverbaende.at/?kat=2102&ukat=21>

Seitens der Gemeinde finanzieren wir gerne eine kleine Verpflegung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Auszug aus der Gemeinderatsitzung am 18.03.2026

Aufhebung der Bausperre und Erlassung eines Teilbebauungsplans für alle Kellergassen der Marktgemeinde Wullersdorf

Grundstücksangelegenheiten

Verkauf eines Gemeindegrundstücks Parz. 234/12 KG Schalladorf im Ausmaß von 795m² zu € 25,00/m² an Andrea Pamperl

Verkauf eines Gemeindegrundstücks Parz. 1289/7 KG Wullersdorf im Ausmaß von 720m² zu € 70,00/m² an Familie Bajnoczi

Ankauf der Parzellen 290 (574m²) und 291 (499m²) KG Oberstinkenbrunn (Bauland Agrar) von Frau Rosa Holzer zu € 30.000,00

Verpachtung des Gemeindegrundstücks Parz. 11/4 KG Maria Roggendorf an Herrn Mohamed Dawed

Verpachtung einer Teilfläche der Parz. 1566 KG Grund im Ausmaß von 3.800m² an Frau Sabine Jekel

Verpachtung einer Teilfläche der Parz. 102/7 KG Hart (ca. 250m²) an Eva-Maria Ulrich

Verpachtung einer Teilfläche der Parz. 102/7 KG Hart (ca. 135m²) an Tanja Weber und Rudolf Horaczek

Verpachtung einer Teilfläche der Parz. 102/7 KG Hart (ca. 135m²) an Patricia Valdhaus

Zeller Leonhard - Befestigung öffentliches Gut der Parz. Nr. 427 KG Hetzmannsdorf im Ausmaß von ca. 40 m² auf eigene Kosten und um eine Förderung unter Bedacht auf die Vorplatzregelung

Burger Johannes - Befestigung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes, Parz. Nr. 1143/1 und der Parz. 1135 KG Kalladorf auf eigene Kosten

Maierhofer Thomas und Andrea - Befestigung einer Teilfläche der Parz. Nr. 1187/30 KG Wullersdorf im Ausmaß von ca. 180 m² auf eigene Kosten

Pimberger Reinhard und Anita - Befestigung einer Teilfläche der Parz. Nr. 1134 KG Kalladorf im Ausmaß von ca. 350 m² auf eigene Kosten

Vergabe der Gemeindeförderung Hauptplatz 28/4, 2041 Wullersdorf per 01.04.2026 an Lena Trittenwein Asphaltierungsarbeiten bei der TBE Wullersdorf auf Preisbasis des Rahmenvertrags 2024-2026 in der Höhe von € 27.989,84 inkl. 20% MwSt.

Neuverkabelung und dem Austausch von Leuchtpunkten, sowie der Neuerrichtung einer ESP in der KG Grund im Bereich Bahnhofsiedlung in der Höhe von € 35.744,48 inkl. 20% Ust.

Baumaßnahmen am Dorfhaus Maria Roggendorf an die Firma Döllerbau in der Höhe von € 26.778,13 inkl. 20% MwSt.

Jugendmusikverein Wullersdorf

Küchenzeile für das Musikheim Immendorf an die Firma Wohnideen Mattes in der Höhe von € 12.186,00 inkl. 20% MwSt.

WC-Trennwände an die Firma Ernst und Vietze in der Höhe von € 3.330,51 inkl. 20% MwSt.

Nutzung des Gemeindeförderungswappens für die Anfertigung einer Spenden- und Ehrentafel

Förderungen

Übernahme der Materialkosten in der Höhe von € 1.397,98 inkl. 20% MwSt. für Renovierungsarbeiten am Jugendheim Immendorf

Bücherei Wullersdorf - finanzielle Unterstützung für verschiedenste Veranstaltungen im Jahr 2026 in der Höhe von € 2.000,00

Finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 2.000,00 inkl. 20% MwSt. für die installierte PV-Anlage am FF Haus Hetzmannsdorf



**JUGEND-MUSIKVEREIN
WULLERSDORF**

Veranstalter:
Jugend-Musikverein Wullersdorf
Obmann: Lukas Rohrer,
2022 Schalladorf 75
ZVR-Nr.: 955371106
Druck: Flyeralarm, Wr. Neudorf



MUSIKHEIM ERÖFFNUNG

IMMENDORF 173

SAMSTAG

11. APRIL 2026

**10:00 Uhr FESTAKT mit
Landeshauptfrau Johanna MIKL-LEITNER**



**11:00 Uhr – 13:00 Uhr
FRÜHSCHOPPEN
mit "Weinviertler Bloß"**

**danach bis 18:00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR**

Kinderprogramm, Führungen,
Mittagstisch, Kaffee und Kuchen



EINTRITT FREI!
Parkmöglichkeiten
bei Kirche/Spielplatz

Rechnungsabschluss 2025

Ordentlicher Haushalt 2025:

Einnahmen	8 005 351,41 €
Ausgaben	8 339 686,28 €

Umsetzung von 11 Vorhaben 2025

FF-Ankauf Maschinen u. Sanierung	235 397,50 €
TBE Wullersdorf Neubau	961 496,16 €
Gemeindestraßenbau	411 646,29 €
Neubau u. Umbau Musikheim	126 665,84 €
Hochwasserschutz Wullersdorf	32 933,05 €
Versorgungsleitungen Breitband A1	1 886,74 €
Instandhaltung von Güterwegen	50 458,58 €
Straßenbeleuchtung	42 979,85 €
WVA-Überwachung	467 762,82 €
Abwasserbeseitigung	723 988,34 €
Sanierung von Gemeindegebäuden	56 911,07 €

Bedeutende Einnahmen 2025:

Förderung Land NÖ KIGA TBE	86 651,49 €
Einnahmen aus Vermietung u. Verpachtungen	85 853,96 €
Kanalbenutzungsgebühren	686 088,13 €
Wasserbezugsgebühren	265 052,91 €
Grundsteuer A (für landwirtschaftliche Grundstücke)	74 460,13 €
Grundsteuer B (für nichtlandwirtschaftl.Grundstücke)	195 344,25 €
Kommunalsteuer	287 003,44 €
Interessentenbeitr. v. Grundstückseigent.	137 540,50 €
Ertragsanteile	2 484 346,46 €
Beihilfen Land NÖ	155 002,14 €
Finanzzuweisung Bund (nach dem Finanzausgleich)	82 246,00 €

Bedeutende Ausgaben 2025:

Beitr.z. Standesamt-u.Staatsbürgerschaftsverband	32 258,53 €
FF-Wesen - Förderungen Freiwillige Feuerwehren	32 204,88 €
FF-Ankauf v. Maschinen u. Reparaturen	235 397,50 €
Sonderschule Hollabrunn,Sitzendorf - Schulumlage	73 786,80 €
Polytechnischer Lehrgang - Schulumlage	6 210,92 €
Volksschule - Instandhalt. Gebäude & sonst.Anlagen	17 982,35 €
Mittelschule - Schulumlage	146 531,06 €
Berufsschülerhaltungsbeitrag	8 625,00 €
Kindergärten - Beheizung und Brennstoffe	10 979,00 €
Kinderbeförderung	22 312,00 €
Schülerhort - Gesamtaufwand	117 360,26 €
Beitrag an Musikschule Hollabrunn	103 361,92 €
Wohnsitzgemeindebeitrag - Sozialhilfe	30 556,07 €
Sozialhilfeumlage	457 339,56 €
Jugendwohlfahrtsumlage	86 770,53 €
Beiträge an Sanitätsgemeindegruppen	2 065,86 €
Beitrag an den NÖ Krankenanstaltensprengel	765 125,79 €
Beiträge an Wasser-Gemeindeverbände	7 067,60 €
Instandhaltung von Grabenläufen und Ortsbächen	74 832,15 €
Förderungen Fremdenverkehr	8 130,64 €
Winterdienst	6 615,99 €
Grünraumbepflanzung	21 401,03 €
Straßenbeleuchtung - Strom	71 668,96 €
Wasserankauf EVN-Wasser	231 673,40 €
Verbandsbeitrag - Abwasserbeseitigung	175 415,81 €

Schuldenentwicklung 2025:

Schuldenstand zum 1. Jänner 2025		9 799 456,90 €
Schuldenzugang 2025	+	916 165,86 €
Schuldenabgang 2025	-	1 497 269,08 €
Schuldenstand zum 31. Dezember 2025		9 218 353,68 €

Bauarbeiten der Ortsdurchfahrt von Kalladorf sind abgeschlossen.

Am 3. Dezember 2025 erfolgte in Kalladorf die offizielle Fertigstellung der Neugestaltung der Landesstraße L1066. NAbg. Christian Lausch nahm in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer gemeinsam mit Bürgermeister LAbg. Richard Hogl und Straßenbaudirektor-Stv. DI Rainer Irschik die Bauarbeiten ab.

Nach der Verlegung der Einbauten durch die Marktgemeinde Wullersdorf wurden neben der Fahrbahn auch die Nebenflächen umfassend erneuert. Auf rund 400 Metern Länge wurde der gesamte Straßenoberbau saniert und ein neuer Belag aufgebracht.

Zusätzlich entstanden neue Abstellflächen, die künftig ausreichend Platz für den ruhenden Verkehr bieten. Durch die Einbindung von Grünraumgestaltung konnte zudem ein harmonisches Ortsbild geschaffen werden. Insgesamt wurden 12 Feldahornbäume gepflanzt.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf etwa 900.000 Euro. Davon trägt das Land Niederösterreich rund 560.000 Euro, die Marktgemeinde Wullersdorf etwa 340.000 Euro.

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde bedanken sich bei allen Anrainerinnen und Anrainern sowie Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis während der Bauphase.



Weihnachtsfeier der Feuerwehrjugend Wullersdorf

Am 17.12.2025 fand im Gasthaus Holzer die Weihnachtsfeier der Feuerwehrjugend Wullersdorf in einem festlichen Rahmen statt. Feuerwehrjugendbetreuer Christof Vietze begrüßte die anwesenden Feuerwehrmitglieder sowie Bürgermeister Richard Hogl herzlich. In einem kurzen Rückblick berichtete er über die vielfältigen Tätigkeiten, Übungen und Einsätze der Feuerwehrjugend im Jahr 2025.

Im Rahmen der Feier wurden die Mitglieder auch befördert. Diese Beförderungen stellten den sichtbaren Abschluss der erfolgreich absolvierten Erprobung dar und wurden von allen Anwesenden mit großem Applaus gewürdigt. Derzeit zählt die Feuerwehrjugend Wullersdorf 21 Kinder und Jugendliche aus insgesamt neun Ortsfeuerwehren. Feuerwehrkommandant Ernst Kurt betonte, dass dies einen sehr hohen Mitgliederstand darstellt und das große Engagement der Jugendlichen unterstreicht.

Bürgermeister Richard Hogl lobte in seiner Ansprache die Bedeutung der Feuerwehr für die Gemeinde und dankte besonders dem Betreuersteam für seine Arbeit während des gesamten Jahres.

Nach dem offiziellen Teil genossen die Teilnehmer ein gemeinsames Essen mit Schnitzel und Pommes. Jedes Feuerwehrjugendmitglied erhielt zudem ein kleines Weihnachtsgeschenk. Der Abend klang in entspannter und stimmungsvoller Atmosphäre aus und bot einen gelungenen Ausklang des Feuerwehrjahres.



Nikolaus-Besuch im Bienchennest

Große Freude herrschte am 4. Dezember 2025 in der Tagesbetreuung Bienchennest, als der Nikolaus höchstpersönlich die Jüngsten der Gemeinde besuchte. Die Augen der Kleinen leuchteten, als der bärtige Gast mit seinem Korb voller Überraschungen vor ihnen stand.

In den Wochen vor dem Besuch haben sich die Kinder intensiv mit der Geschichte und den Legenden rund um den Heiligen Nikolaus beschäftigt. Im Morgenkreis schlüpfen sie dabei schon stolz selbst in die Rolle des Heiligen, um die Geschichte nachzuspielen und die Bedeutung des Gebens zu erfahren.

Der Besuch des Nikolaus ist ein wichtiger Bestandteil unserer Tradition und des Brauchtums. Er brachte nicht nur für jedes Kind ein gefülltes Sackerl mit, sondern sorgte vor allem für eine festliche Stimmung in der Vorweihnachtszeit.



Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Hermann Widerna, der in diesem Jahr in die Rolle des Heiligen Nikolaus schlüpfte und den Kindern damit eine große Freude bereitete.

Nikolausbesuch im Kindergarten Immendorf

Im Jahresfestkreis der Kindergärten ist die traditionelle Nikolausfeier rund um den Namenstag des Hl. Nikolaus (6. Dezember) ein fester Bestandteil und stellt für die Kinder ein besonderes Erlebnis dar.

Der Heilige Nikolaus war ein Bischof, der vor vielen Jahrhunderten in Myra - im heutigen Gebiet der Türkei - lebte. Er ist bis heute für seine Hilfsbereitschaft und Großzügigkeit bekannt und gilt als Vorbild für Mitmenschlichkeit.

In der Vorbereitung auf die Nikolausfeier stehen das Tun und Wirken des Hl. Nikolaus im Mittelpunkt. Durch Bilderbücher, Spiellieder, Mitmachsprüche, Rollenspiele und kreative Gestaltungsarbeiten setzen sich die Kinder mit dem Bischof Nikolaus und seinen guten Taten auseinander.

Auch in diesem Jahr stattete der Nikolaus den Landeskindergärten unserer Gemeinde am Tag ihrer Nikolausfeier wieder einen Besuch ab. Mit einem

Lied wurde er in jeder Gruppe herzlich begrüßt. Und natürlich brachte er für jedes Kind ein gefülltes Nikolaussäckchen mit, das er persönlich überreichte - ein Moment voller Freude und leuchtender Kinderaugen.



Seniorenadvent der Pfarre Immendorf - 8. Dezember

In der Pfarre Immendorf ist es mittlerweile eine mehr als 50jährige Tradition, dass der Pfarrgemeinderat zu einer Seniorenadventfeier am 8. Dezember ins Pfarrheim einlädt. Aus diesem Anlass gab es heuer natürlich wieder diese Einladung, um dieses Jubiläum zu begehen. Pfarrer P. Mag. Michael FRITZ OSB konnte viele Gäste besuchen.

Bei stimmungsvollen Adventklängen des Jugendmessenchores gemischt mit besinnlichen und heiteren Texten, vorgetragen von Pfarrgemeinderäten, konnte ein gemütlicher Nachmittag erlebt werden.



Weihnachtskonzert der Traktorfreunde Schalladorf



Der Verein Traktorfreunde Schalladorf organisierte unter Obmann Johann Zöch, tatkräftig unterstützt von seiner Gattin Silvia, ein Weihnachtskonzert im Gasthaus „Hier und Jetzt“ in Kleinweikersdorf. Luigi Neuwirth, ehemaliges Mitglied der steirischen Gruppe Edelseer, trat gemeinsam mit der Gruppe Echt Stark auf und präsentierte Volksmusik sowie modern interpretierte Weihnachtslieder. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher im voll besetzten Saal zeigten sich begeistert. Auch LAbg. ÖKR Richard Hogl, Vizebürgermeisterin Maria Kappe sowie weitere Gemeindemandatare waren unter den Zuhörenden. Die Veranstaltung wurde als großer Erfolg gewertet und fand breite Zustimmung.

Schmankerlmarkt Wullersdorf - "Adventausgabe"

17 Ausstellerinnen und Aussteller boten beim Advent-Schmankerlmarkt am Hauptplatz Wullersdorf regionale Köstlichkeiten, handgemachte Produkte und zahlreiche Geschenkideen. Der traditionell letzte Markt des Jahres stand ganz im Zeichen der Vorweihnachtszeit und lockte viele Besucherinnen und Besucher an. Auch Bürgermeister LAbg. ÖKR Richard Hogl war vor Ort und lobte die Initiative unter Obfrau Ingrid Kraus, die mit dem monatlichen Markt einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben leistet. Die Fortsetzung ist für März 2026 geplant.



Gemeindeadvent 55 plus

Die Marktgemeinde Wullersdorf veranstaltete zum dritten Mal die überparteiliche Adventfeier „Gemeindeadvent 55+“ im Gemeindesaal. Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer begrüßte zahlreiche Gäste, darunter geistliche Vertreter sowie Gemeinde- und Seniorenvertreter. Adventliche Lesungen, Musikbeiträge des Volksschulchors und des Jugendmusikvereins sowie besinnliche Worte prägten die Feier. Bürgermeister Richard Hogl blickte auf das Jahr zurück und dankte der Bevölkerung. Für Verpflegung und Dekoration sorgte der Tennisclub Wullersdorf. Die Veranstaltung fand großen Anklang.



Adventsingens des Wullersdorfer D.A.C. - Chores



Am Sonntag, den 07. Dezember 2025 (2. Adventssonntag) begrüßt Pfarrer P. Michael FRITZ OSB. den D.A.C. - Chor unter der Leitung von Michael HALBWIDL in der Wullersdorf Pfarrkirche recht herzlich. Der Chor begeisterte das Publikum mit weihnachtlichen Liedern, Frau Gertrude SCHWINNER-OPPIKHOFER trug besinnliche Gedichte und auch lustige Geschichten zur Weihnachtzeit vor. Im Kreise der Besucherinnen und Besucher war auch Vizebürgermeisterin Annemarie MAURER vertreten.

Schalladorfer Stadl wird zur Theaterbühne

Am vierten Adventssonntag verwandelte sich der Dorfstadl in Schalladorf in einen Theatersaal: Zwölf Kinder führten das Stück „Donnerwetter im Advent“ auf. Unter der Leitung von Sabine Rohrer und Ingrid Weninger wurde seit September wöchentlich geprobt. Mit großem Engagement der Kinder sowie Unterstützung durch Eltern und den Dorferneuerungsverein entstand ein stimmungsvolles Projekt. Freiwillige halfen bei Technik, Bühne und Organisation. Musikalisch begleitet wurde die Aufführung von jungen Talenten aus dem Ort. Anschließend lud der Verein zu Punsch, Glühwein und Imbissen ein.



Kunst-Advent in Wullersdorf

Die „Galerie Stiegenwirt“ unter der Leitung von Obmann Mag. Andreas Semerad präsentierte im Rahmen des „Kunst-Advent“ eine abwechslungsreiche Ausstellung. Gezeigt wurden Werke von Felix Cumpel, Ernst Exinger, Lizzi Feiler, Josef Glasl, Andy Hermann, Edith Hörmann, Regina Hüller, Martina Jandl, Manfred Plonus, Leo Pluschkowitz, Franz Seidl, Andreas Semerad, Magdalena Steiner, Helga Stimm, Karin Stöllner, Tommy Vögel und Fanny Wagner. Vorgestellt wurden die Künstlerinnen und Künstler von Obmann-Stellvertreterin Edith Hörmann. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Duo „Mellow Tone“ mit Manfred Leeb und Wolfgang Förster. Semerad dankte allen Mitwirkenden.



Ehrenzeichenverleihung an zwei Wullersdorfer Gemeindebürger



Im Zuge der Ehrenzeichenverleihung des Bundeslandes Niederösterreich am Dienstag, den 09. Dezember 2025 erhielt Ignaz SCHNÖTZINGER für seine 40 - jährige Tätigkeit als Gemeinderat der Marktgemeinde Wullersdorf die Verdienstmedaille des Bundeslandes Niederösterreich, und Angela FREUDENTHAL für ihre 20 - jährige Tätigkeit als Obfrau der NÖ. Senioren - Gemeindegruppe Wullersdorf die Gedenkmedaille des Bundeslandes Niederösterreich verliehen!

Feuerwehrball in Immendorf

Voller Ballsaal und beste Stimmung herrschten beim Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Immendorf am 17. Jänner 2026 im Gasthaus Müll. Kommandant OBI Wolfgang Thürr begrüßte zahlreiche Feuerwehrmitglieder sowie Ehrengäste, darunter BR Ing. Markus Zahlbrecht, ABI Christian Holzer und HBI Kurt Ernst. Auch Vertreter des Gemeinderates waren anwesend.

Der Saal war bestens gefüllt, später nahm auch Bürgermeister LAbg. Richard Hogl teil. Highlights waren Damenspende, Tombola-Versteigerung, Mitternachtseinlage und Barbetrieb. Zur Musik der „Amarillos“ wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt.



Advent-Ausklang 2025 in Wullersdorf

Zahlreiche Gemeindegewissinnen und -bürger besuchten den Advent-Ausklang der Feuerwehr am 23. Dezember 2025. Beim traditionellen Glühweinstand wurden gegen freiwillige Spenden Glühwein, Punsch sowie Speisen wie Hot Dogs, Maroni, Kaiserschmarrn und Chili con Carne angeboten. Besonders beliebt war das Stockbrotgrillen bei den jungen Gästen. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Jugend-Musikverein Wullersdorf. Die Feuerwehr bedankt sich herzlich für den großen Zuspruch. Mit den Spenden werden die Renovierung des Feuerwehrhauses sowie Ausrüstungsanschaffungen unterstützt. Besonderer Dank gilt auch den umliegenden Feuerwehren und der Gemeindepolitik.



Kellergassenverein Immendorf lud ein



Beim traditionellen Weihnachteln in der Kellergasse Griegweg in Immendorf am 27. Dezember 2025 genossen zahlreiche Gäste eine stimmungsvolle Veranstaltung. Nach der Begrüßung durch Obfrau Petra Thür bei der Kirche führte eine Fackelwanderung in die festlich beleuchtete Kellergasse. Dort erwartete die Besucher ein vielfältiges kulinarisches Angebot, besonders beliebt waren frische Palatschinken. Für Kinder gab es einen gut besuchten, beheizten Bastelkeller. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Richard Hogl und Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer. Die Veranstaltung unterstrich den Wert von Tradition und ehrenamtlichem Engagement im Ort.

Punschstand vom Sportklub Miettech Wullersdorf

Der Sportklub Miettech Wullersdorf veranstaltete am 27. Dezember 2025 einen Punschstand am Hauptplatz zur Unterstützung seiner Vereinsarbeit. Unter der Leitung von Obmann Markus Semmelmeier kamen zahlreiche Mitglieder, Gönner und Gäste, um das Angebot zu genießen. Auch die Gemeindevertretung war stark vertreten, angeführt von Bürgermeister Richard Hogl und Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer. Ebenso anwesend waren der geschäftsführende Gemeinderat Stefan Vietze sowie die Gemeinderäte Matthias Brauneis, Werner Bischof, Robert Samsinger und Peter Trattig. Die Veranstaltung stärkte den Zusammenhalt und unterstützte den Verein.



Marktgemeinde Wullersdorf hielt Weihnachtsfeier ab

Ausgeschiedene Gemeinderäte und Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter geehrt, sowie zwei Dienstjubiläen gefeiert

Am Dienstag, den 16. Dezember 2025 hielt die Marktgemeinde Wullersdorf ihre diesjährige Weihnachtsfeier im Gemeindesaal Wullersdorf ab. Neben einem Rückblick von Bürgermeister LAbg. ÖKR Richard HOGL, einer Weihnachtsgeschichte von Vizebürgermeisterin Annemarie MAURER und den obligaten Weihnachtswünschen von Pfarrer P. Michael FRITZ OSB., sowie den Klubobleuten Ing. Stefan VIETZE, Gerhard SKLENAR und Werner BISCHOF und Schuldirektorin Anita HESKE, wurden die im Zuge der Gemeinderatswahlen ausgeschiedenen Gemeinderäten und Ortsvorstehern mittels DANKURKUNDE geehrt, ebenso dankte man den kürzlich pensionsbedingt ausgeschiedenen Mitarbeitern Gerlinde HANDLER und Norbert

MANSCHEIN. Nicole JEKEL und Bauhofleiter Gerhard WUNSCH dürfen sich über Dienstjubiläen freuen

.Musikalisch wurde die Feier von einer Abordnung des Jugendmusikvereines Wullersdorf umrahmt und abschließend gab es noch ein Abendessen im Gasthaus Holzer.



Josef Grünwidl ist neuer Erzbischof von Wien

Mit einem feierlichen Gottesdienst wurde Mag. Josef Grünwidl am 24. Jänner 2026 zum Bischof geweiht und als Erzbischof von Wien eingeführt. Rund 3.000 Gäste nahmen teil. Die Weihe spendeten Kardinal Christoph Schönborn, Erzbischof Franz Lackner und Bischof Stanislav Pribyl, gemeinsam mit dem päpstlichen Nuntius Pedro Lopez.

Grünwidl, geboren 1963 in Hollabrunn und aufgewachsen in Wullersdorf, trat 1981 ins Priesterseminar Wien ein und wurde 1988 zum Priester geweiht. Er war unter anderem Kaplan, Jugendseelsorger, Pfarrer, Vorsitzender des Priesterrates sowie ab 2023 Bischofsvikar. 2025 wurde er Diözesanadministrator, im Oktober desselben Jahres ernannte ihn Papst Leo XIV. zum Erzbischof.

Sein Wahlspruch lautet „Nehmt Gottes Melodie in euch auf“. Unter den Gratulanten waren Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Wiens Bürgermeister Michael Ludwig sowie zahlreiche Gäste aus seiner Heimatgemeinde Wullersdorf.



Angelobung der neuen Feuerwehrkommandanten und Stellvertreter

Im Gemeinderatssitzungssaal Wullersdorf wurden die neuen Feuerwehrkommandanten und ihre Stellvertreter angelobt. Bürgermeister Richard Hogn dankte im Beisein von Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer, Gemeinderäten und Unterabschnittskommandant Kurt Ernst den bisherigen Funktionsträgern für ihren Einsatz und gratulierte den neu- und wiedergewählten Kräften. Er betonte die Bedeutung eines gut aufgestellten Feuerwehrwesens, die Bereitschaft zu Ausbildungen sowie die Unterstützung bei Finanzierung, Veranstaltungen und Katastrophenschutz. Besonders hob er die gute Zusammenarbeit und wirtschaftliche Koordination im Unterabschnitt hervor.

Gewählt wurden:

Wullersdorf: Markus Zahlbrecht / Christof Vietze;
Immendorf: Wolfgang Thürr / Ronald Wingelhofer;
Schalladorf: Rene Schimann / Tobias Fellingner;
Oberstinkenbrunn: Andreas Kerschl / Raphael Wickenhauser;

Maria Roggendorf: Johannes Kraus / Stefan Beer;
Hart-Aschendorf: Markus Maurer / Harald Zehetner;
Hetzmannsdorf: Helmut Fischer / Andreas Handler;
Grund: Stefan Hahn / Gerwin Krimps;
Kalladorf: Dominik Ecker / Patrik Ollinger.



kabelplus übernimmt Speed Connect und bündelt Glasfaseraktivitäten unter neuer Marke

Mit der Übernahme von Speed Connect erweitert kabelplus seine Glasfaserinfrastruktur in mehreren Bundesländern und tritt künftig unter der Marke fiberplus auf. Die bestehende Infrastruktur von Speed Connect deckt Teile von Niederösterreich, Burgenland, Steiermark und Kärnten ab und ermöglicht die Versorgung von rund 15.000 Gebäuden mit Internet- und TV-Diensten. Ziel ist es, die digitale Versorgung langfristig zu sichern und die Netze schrittweise auszubauen.

Der laufende Betrieb bleibt unverändert: Alle bestehenden Anschlüsse und Leistungen bestehen weiter, Unterbrechungen sind nicht geplant. Auch das Open-Access-Modell wird fortgeführt, sodass Kundinnen und Kunden weiterhin zwischen verschiedenen Diensteanbietern wählen können.

Ab Frühjahr 2026 startet der wirtschaftliche Ausbau der Netze in ausgewählten Gemeinden. Geschäftsführer Gerhard Haidvogel betont, dass die

Integration vor allem der Stabilisierung des Netzes dient, während Wolfgang Schäffer die neue Struktur als wichtigen Schritt für eine langfristige Versorgungssicherheit und hochwertige digitale Infrastruktur für die Regionen sieht. fiberplus soll so eine stabile Basis für künftige Entwicklungen schaffen.



Wanderkino macht Halt in Wullersdorf

Am Freitag, den 21. November 2025 fanden sich nachmittags zahlreiche Familien im Gemeindesaal von Wullersdorf ein und verfolgten den Familienfilm "Flow". Dieser Film gewann den Golden Globe Award und den Oscar für den besten Animationsfilm 2025. Am Abend begeisterte der Österreichische Spielfilm "Fast perfekte Weihnachten" ebenfalls das Publikum. Für die Technik zeigt sich Christian ANDRE verantwortlich und die Wullersdorfer Damenrunde sorgte kulinarisch für das richtige Kinofeeling.



Bürgermeisterstammtische in der Marktgemeinde Wullersdorf



174 Bürgerinnen und Bürger nahmen an den „Bürgermeisterstammtischen“ in allen neun Katastralgemeinden der Marktgemeinde Wullersdorf teil. Bürgermeister Richard Hogl, Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer und die Ortsvorsteher informierten über Gemeindefragen und standen für Fragen im direkten Dialog zur Verfügung. Die Treffen fanden im Jänner 2026 statt und boten Gelegenheit zum Austausch. Im Anschluss luden die Gemeindevertreter zu einem geselligen Ausklang bei einem „Glaserl Wein“ ein, etwa im Gasthaus Müll in Immendorf.

15. Faschingskränzchen 55+ in Wullersdorf

Beim 15. „Faschingskränzchen 55+“ im Clubhaus der Karl-Amon-Sportanlage in Wullersdorf begrüßte Bürgermeister Richard Hogl die Gäste. Für Stimmung sorgte die Gruppe „Evergreens“, zu deren Musik eifrig getanzt wurde. Der Sportclub SK Wullersdorf übernahm unter Obmann Markus Semmelmeier die Verpflegung. Unter den Gästen waren auch Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer sowie Gemeinderäte. Besonderer Dank galt Luise Burger und Helene Zinser für die gelungene Dekoration.



Dokumentationsfilm "Gustav Klimt und das Schloss Immendorf" im Pfarrheim gezeigt

Das Kunsträtsel von Schloss Immendorf über die Klimt - Bilder in den letzten Kriegstagen

In den letzten Kriegstagen, am Dienstag, den 08. Mai 1945 brannte das Schloss Immendorf, welches im Besitz der Familie Freudenthal war, ab. In diesem sollen 12 wertvolle Klimt - Bilder gelagert gewesen sein, welche man vor den Bombenangriffen und den herannahenden russischen Truppen in Wien ins Sicherheit bringen wollten.

Warum das Schloss und damit die Klimt-Bilder beim nunmehrigen Herannahen der Front und der russischen Truppen in den letzten Kriegstagen in die Nähe von Immendorf in Flammen aufging, gibt seit jeher Anlass zu zahlreichen Spekulationen.

Deshalb wurde im heurigen Sommer eine Ausstellung im Museum für angewandte Kunst (MAK) in Wien zu diesem Thema organisiert, wo ein sehr aufschlussreicher Dokumentationsfilm gezeigt wurde. Dieser Film wurde auf Initiative von Angela FREUDENTHAL am Samstag, den 22. November 2025 für die interessierte Bevölkerung von Immendorf im örtlichen Pfarrheim gezeigt, wobei sie technisch vom stellvertretenden Pfarrgemeinderatsvorsitzenden

Christian ANDRE unterstützt wurde. Ebenso stellte eine in Frankreich lebende Enkeltochter des letzten Schlossbesitzers von Immendorf Monique de SINETY das von ihr zu diesem Thema verfasste Buch mit dem Titel "Immendorf" vor, welches man auch käuflich erwerben konnte und von der Autorin im Anschluss an die Filmvorführungen auf Wunsch persönlich signiert wurde.

Im Kreise der Besucherinnen und Besucher war auch Bürgermeister und Ortsvorsteher LAbg. ÖkR Richard HOGL vertreten.



Filmpräsentation im Armenhaus Wullersdorf

"Gustav Klimt und das Schloss Immendorf"

Im Jahr 2025 widmete das Museum für angewandte Kunst in Wien diesem Thema eine Sonderausstellung. Dank der Unterstützung der Familie FREUDENTHAL konnte der Geschichtsverein Wullersdorf unter der Leitung von Obmann Klaus ERNST eine Filmdokumentation dieser Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Mehr als 130 Besucherinnen und Besucher nutzten diese Gelegenheit.

Bilder und Ansichten rund um das Schloss Immendorf sowie die Vorstellung des Buches "Immendorf" von Monique de Sinety ergänzten das vielfältige Programm.



Pfingstsammlung – Ferien sind für alle da!

Stellen Sie sich vor, Ihr Kind hat gesundheitliche Probleme und braucht in seiner Freizeit (speziell in der Ferienzeit) eine gezielte Erholung? Oder Ihr Kind braucht während der Ferienzeit eine gezielte Lernunterstützung? Begüterte Eltern werden alles daransetzen, um dem Sprössling dies zu ermöglichen.

Was ist aber, wenn die Eltern nicht begütert sind - Soll dem Kind nun keine Chance geboten werden?

Deshalb organisieren die Bezirkshauptmannschaften seit Jahrzehnten eine so genannte „**Pfingstsammlung**“, im Rahmen derer wir aufgerufen sind, einen Obolus zu geben, damit auch bedürftige Kinder aus Österreich, wenn notwendig einen Ferienaufenthalt oder Lernferien bekommen.

Wir bitten Sie, wenn Sie im Zuge dieser Aktion besucht werden, diese zu unterstützen!

Ferienprogramm 2026

Die Sommerferien sind noch in weiter Ferne, doch für das Ferienprogramm 2026 wird schon fleißig geplant. Wünsche, Ideen und Angebote werden gerne ins Programm aufgenommen!

(annemarie.maurer@gmx.net, 0664/64 64 750 oder direkt am Gemeindeamt). Bis Mitte Mai können noch Vorschläge eingebracht werden.

Die Flyer sind in den Kindergärten, der Volksschule, der NÖ Mittelschule und am Gemeindeamt erhältlich. Ab Bekanntgabe der Termine sind diese auf der Homepage unter den Veranstaltungen abrufbar.



Mehr Platz. Mehr Freiheit.

Garagen ab nur **115€**
im Monat - jetzt in Wullersdorf!

Ideal für Handwerker, Sammler oder alle,
die mehr Lagerfläche brauchen.
Saubere, sichere und leicht zugängliche
Garagen- flexibel mietbar.



Sicher



Komforttabel



Geräumig



Modern

**Jetzt informieren und
Besichtigung sichern!**

www.garagenpark-wullersdorf.at

📍 Wullersdorf

☎ 0660 4893319



**PFLEGEDIENST
ZAHLBRUCKNER**
24-STUNDEN-BETREUUNG

**Zuhause gut betreut
24 Stunden am Tag**

Für Ihre Liebsten in Wullersdorf

*Damit Ihre Angehörigen zuhause bleiben können
– sicher, vertraut und gut betreut.*

WOFÜR STEHEN WIR?

- ✓ Individuelle Betreuung für jeden Bedarf
- ✓ Qualifizierte Betreuungskräfte mit Herz
- ✓ Wohlbefinden der Klienten steht im Mittelpunkt
- ✓ Qualitätskontrolle durch diplomiertes Personal



+43 664 23 22 633

pflge@zahlbruckner.at

www.zahlbruckner.at

2020 Aspersdorf

**Unverbindlich
informieren!**

Wochenende – Rasenmähen, Hausbauarbeiten – Appell an „Hausverstand“

Unsere Gemeinde hat den Vorteil im ländlichen Raum zu sein, wo man im Gegensatz zum urbanen Raum relativ unreglementiert leben kann. Trotzdem kommt es häufig zu Spannungsfeldern und der Bürgermeister wird immer wieder kontaktiert, weil z. B. der Nachbar am Sonntag bereits um 6 Uhr in der Früh rasenmäht oder vis à vis am Samstag noch um 21 Uhr Baulärm herrscht, etc.

Auskunft von Seiten der Gemeindeverantwortlichen: Wir sollten außer den gesetzlichen Rahmenbedingungen trotzdem keine zusätzlichen Schranken einziehen, sondern appellieren an die Vernunft auf allen Seiten. Machen wir uns das Leben nicht unnötig schwer. Ein vernünftiges Gespräch, bzw. ein gewisses gegenseitiges Verständnis versehen mit einem Schuss „Hausverstand“ kann hier oftmals wunderbar helfen. Denn ein Neubau dauert



nicht ewig... ; und nachdem die Gemeinde (noch und hoffentlich noch lange) Grünschnittübernahme unbürokratisch „rund um die Uhr“ anbietet, kann ich mir das Rasenmähen einteilen.

Frittum

BESTATTUNG

Ihre Bestatterin im Weinviertel



0676 33 55 047
Im Anlassfall erreichbar



„DEN ABSCHIED LEBEN“

Wir beraten Sie gerne bei Erd-, Feuer-, Baum-, Wiesen- und Donaubestattung sowie bei der Erstellung von Erinnerungsstücken.

Bestattung Frittum MariaAnna

Bahnstrasse 255 • 2041 Wullersdorf • Tel: 02951 8470

www.diebestatterin.at • office@diebestatterin.at

Einladung an Vereine und Aussteller: Marktplatzfest Wullersdorf 2026

Der Tourismusverein Wullersdorf lädt herzlich zur zweiten Auflage des Marktplatzfestes ein. Am **Sonntag, 13. September 2026**, von **10.00 bis 20.00 Uhr** verwandelt sich der **Hauptplatz in Wullersdorf** bei **freiem Eintritt** erneut in einen lebendigen, bunten Marktplatz.

Ziel des Festes ist es, auf den historisch schönen Hauptplatz unserer Großgemeinde aufmerksam zu machen und ihn als Treffpunkt für Begegnung, Genuss und Kultur erlebbar zu machen. Vereine, Gewerbetreibende und Kunsthandwerker aus der Großgemeinde sind eingeladen, aktiv mitzuwirken. Das Marktplatzfest bietet eine hervorragende Gelegenheit, sich zu präsentieren und das kulinarische sowie kulturelle Angebot mitzugestalten.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein vielfältiges Rahmenprogramm für alle Altersgruppen freuen – mit Musik, Unterhaltung und zahlreichen Attraktionen, die den Tag zu einem besonderen Erlebnis machen.



Interessierte Ausstellerinnen und Aussteller sowie alle, die mehr über das Marktplatzfest erfahren möchten, können sich gerne bei **Petra Thürr** melden:

per E-Mail unter petra@thuerr.at oder telefonisch unter **0676 / 63 70 885**.

Der Tourismusverein Wullersdorf freut sich auf zahlreiche Mitwirkende und ein stimmungsvolles Marktplatzfest 2026.

Verein zur Förderung von regionaler Einkaufskultur | T: 0699/108 34 553



Schmankerlmarkt
AM HAUPTPLATZ WULLERSDORF
mit Produzenten aus der Region

SA
09:00
-
12:00

14.03.2026
11.04.2026
09.05.2026
13.06.2026
11.07.2026
08.08.2026
12.09.2026
10.10.2026
14.11.2026
12.12.2026

The graphic features a central text area surrounded by various food-related illustrations: a hop cone, a butterfly, a wheat stalk, a bunch of grapes, a loaf of bread, a slice of cheese, a pear, a waffle, a carrot, a tomato, a mushroom, a bunch of asparagus, a bunch of green beans, a bunch of broccoli, a bunch of cauliflower, a bunch of mushrooms, a bunch of onions, a bunch of garlic, a bunch of shallots, a bunch of leeks, a bunch of fennel, a bunch of dill, a bunch of parsley, a bunch of basil, a bunch of oregano, a bunch of thyme, a bunch of rosemary, a bunch of sage, a bunch of chives, a bunch of dill, a bunch of parsley, a bunch of basil, a bunch of oregano, a bunch of thyme, a bunch of rosemary, a bunch of sage, a bunch of chives.

Jahreshauptversammlung des ÖKB - Ortsverbandes Immendorf

Obmann Andreas KOPP begrüßte die zahlreich erschienenen Kameraden zur Jahreshauptversammlung sowie die Ehrengäste Bürgermeister LAbg. ÖkR Richard HOGL, Hauptbezirksobmann Christoph STIFT und Ehren-Bezirksobmann Adolf LEDWINA. Zu Beginn gedachten die Mitglieder der gefallenen und vermissten Kameraden der beiden Weltkriege sowie der verstorbenen Mitglieder des Österreichischen Kameradschaftsbundes.

Im Anschluss präsentierte Obmann Kopp einen Tätigkeitsbericht über das vergangene Vereinsjahr und gab einen Ausblick auf die kommenden Vorhaben. Er dankte allen Kameraden für ihre Unterstützung bei den zahlreichen Aktivitäten. Der Ortsverband Immendorf zählt derzeit 64 Mitglieder. Das neue Arbeitsjahr beginnt am 13. März 2026 mit dem traditionellen Preisschnapsen. Ein Höhepunkt ist die Feier zum 100-jährigen Bestehen am 15. August 2026 mit Messe, Gedenkminute beim Kriegerdenkmal und anschließendem Frühschoppen beim Pfarrheim bzw. auf der Dorfwiese.

Kassier Erwin WINKLER legte den Kassabericht vor und wurde einstimmig entlastet. Nach den statutengemäßen Berichten und Abstimmungen folgten die Neuwahlen, die ebenfalls einstimmig durchgeführt wurden:

Obmann: Andreas KOPP

Obm.-Stv.: Josef KOPP

Kassier: Ing. Reinhard KRIMMEL



Kassier-Stv.: Erwin WINKLER

Schriftführer: Stefan DANGL

Schriftf.-Stv.: Florian WILFINGER

Kommandant: Johann SCHMIDA

Komm.-Stv.: Thomas BAUER

Zusätzlich wurden Günther PREGLER und Richard HOGL in den Vorstand kooptiert, letzterer übernimmt die Pressearbeit.

In ihren Ansprachen hoben die Ehrengäste die Bedeutung des Ortsverbandes für das Gemeindeleben hervor und gratulierten zur Wiederwahl. Hauptbezirksobmann Stift betonte die Rolle des Kameradschaftsbundes für Frieden und Gemeinschaft und verwies auf den ÖKB-Ball sowie das „Schwarze Kreuz“. Die Versammlung klang gemütlich aus.

Leopold Dondl aus Kalladorf feierte 90. Geburtstag



Leopold Dondl aus Kalladorf feierte im Heurigenlokal Burger seinen 90. Geburtstag. Zu den Gratulanten gehörten Familie, Bürgermeister LAbg. ÖkR Richard Hogl vertreten durch Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer, Ortsvorsteher Norbert Trittenwein, Gemeinderätin Sandra Trittenwein sowie Luise Burger für die NÖ Senioren Wullersdorf. Dondl führte gemeinsam mit seiner Frau Maria einen landwirtschaftlichen Betrieb, ist seit 2004 verwitwet und Vater eines Sohnes und einer Tochter. Er ist Großvater von drei Enkeln und freut sich über vier Urenkel; das fünfte wird im Sommer erwartet.

90er Johann Denk

Ehemaliger Mitarbeiter der Melker Gutsverwaltung am Raffelhof von Gemeinde geehrt

Der langjährige Mitarbeiter der Melker Gutsverwaltung am Raffelhof in der Marktgemeinde Wullersdorf Johann DENK feierte am Donnerstag, den 18. Dezember 2025 seinen 90. Geburtstag.

Aus diesem Anlass überbrachte ihm die Marktgemeinde Wullersdorf, vertreten durch die Geschäftsführenden Gemeinderäte Ing. Stefan VIEZTE und Ortsvorsteher Kurt ERNST die besten Glückwünsche.

Privat ist der Jubilar verwitwet und Vater dreier Kinder, sowie Großvater von vier Enkelkindern, und zweifacher Urgroßvater.



Diamantene Hochzeit - Ehepaar Bischof aus Hetzmannsdorf



Das Ehepaar Emma und Karl BISCHOF aus Hetzmannsdorf feierte am Freitag, den 21. November 2025 das Fest ihrer Diamantenen Hochzeit.

Aus diesem Anlass besuchten sie die Gemeindevertreter der Marktgemeinde Wullersdorf Bürgermeister LAbg. ÖkR Richard HOGL, sowie Ortsvorsteher und Gemeinderat Benjamin PIGLMAIER gemeinsam mit Gemeinderat Werner BISCHOF (Sohn des Jubelpaares) am Samstag, den 03. Jänner 2026 und überbrachten die besten Glückwünsche.

Karl Bischof ist gelernter Schuster und arbeitete über viele Jahre bei der Österreichischen Finanzverwaltung; Gattin Emma war zeitlebens als Hausfrau tätig, bzw. betrieben beide auch eine Nebenerwerbslandwirtschaft.

Privat entstammen dem Jubelpaar 6 Kinder, 15 Enkelkinder und bereits 8 Urenkerl.

90. Geburtstag von Otto Piglmaier

Otto Piglmaier aus Hetzmannsdorf feierte seinen 90. Geburtstag. Seitens der Marktgemeinde Wullersdorf überbrachten Ortsvorsteher und Gemeinderat Benjamin Piglmaier und Vizebürgermeisterin Annemarie Maurer am Sonntag, den 22. Februar die besten Glückwünsche. Ortsbauernratobmann Helmut Fischer überreichte Ehrengaben des Bauernbundes und gratulierte dem Jubilar sehr herzlich. Otto Piglmaier führte gemeinsam mit seiner Gattin einen landwirtschaftlichen Betrieb, er ist Vater zweier Söhne und erfreut sich an 2 Enkelkindern und einer Urenkelin. Seit 70 Jahren (!) ist der Jubilar Feuerwehrmann bei der FF Hetzmannsdorf.



Wullersdorf schützt sein Kulturerbe

LEADER-gefördertes Schutzzonenkonzept für die Kellergassen entsteht

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg / Die Marktgemeinde Wullersdorf setzt einen bedeutenden Schritt zur Bewahrung ihres kulturellen Erbes: Mit Unterstützung von EU/LEADER Fördermittel und des Landes NÖ wird ein umfassendes Kellergassen-Schutzzonenkonzept für alle Kellergassen der Marktgemeinde erstellt. Damit reagiert die Gemeinde aktiv auf die zunehmenden baulichen Veränderungen, die das charakteristische Erscheinungsbild dieser einzigartigen Kulturlandschaft gefährden.

Warum ist der Schutz der Kellergassen so wichtig?

Die Kellergassen sind weit mehr als eine Ansammlung alter Presshäuser - sie sind stille Zeugen der Weinviertler Geschichte und ein Markenzeichen unserer Region. Mit ihrer klaren Struktur, den typischen Fassaden und der eingebetteten Lage in der Landschaft prägen sie die Identität der Menschen mit dem Weinviertel.

Bislang wurden gemeinsam mit dem Raumplanungsbüro der Gemeinde sowie Experten des Landes **Bebauungsbestimmungen** erarbeitet. Diese legen verbindlich fest, wie Neu-, Zu- und Umbauten in den Kellergassen künftig gestaltet werden dürfen. Ziel ist es, das historisch gewachsene, harmonische Erscheinungsbild der Kellergassen zu bewahren, unpassende bauliche Eingriffe zu vermeiden und gleichzeitig eine zeitgemäße Nutzung im Einklang mit der Baukultur zu ermöglichen.

Ergänzend dazu wird im zweiten Projekt eine **detaillierte bauhistorische Bestandsaufnahme** von rund 600 Kellern und Presshäusern im Gemeindegebiet durchgeführt. Aufbauend auf einer bereits bestehenden Grundlagenerhebung werden standardisierte Datenblätter erstellt, die Informationen zu Baugeschichte, Zustand, Lage und Schutzkategorie enthalten. Diese bilden künftig eine fundierte Entscheidungsgrundlage für den Erhalt und die Sanierung der Kellergebäude und dienen sowohl der Gemeinde als auch Bauwerberinnen und Bauwerbern als praxisnaher Leitfaden.

Was wird mit dem Schutzzonenkonzept erreicht?

"Das Projekt zielt darauf ab, die historische Bausubstanz und das einheitliche Erscheinungsbild

der Wullersdorfer Kellergassen langfristig zu sichern", so LTAbg. Bgm. Richard Hognl. Dazu gehört auch, künftige Entwicklungen mit Bedacht zu steuern - etwa bei Sanierungen oder Photovoltaikanlagen.

Durch die rechtlich verbindliche Ausweisung von Schutzzonen und die Erstellung eines Teilbebauungsplans erhält die Gemeinde ein wirksames Instrument, um Veränderungen sinnvoll zu lenken und unpassende bauliche Eingriffe zu vermeiden. Mit diesem Projekt schafft Wullersdorf die Basis für einen sensiblen Umgang mit den Kellergassen als prägendem Bestandteil des Orts- und Landschaftsbildes. Gleichzeitig werden ihre Bedeutung für Naherholung, Wandern, Radfahren und Tourismus gestärkt - damit die Kellergassen auch in Zukunft für Bevölkerung und Gäste erlebbar bleiben.

Meldepflichtige Maßnahmen / Förderungen für Außensanierungsmaßnahmen

Für Kellerbesitzer bedeutet es, dass jede bauliche Maßnahme ab sofort bei der Gemeinde zu melden ist. Wenn diese Maßnahmen den Zielen des Schutzzonenkonzeptes entsprechen, kann jedenfalls gebaut oder saniert werden.

Das Land Niederösterreich unterstützt die fachgerechte **Sanierung von Presshäusern in diesen ‚geschützten‘ Kellergassen** mit bis zu 40 % der anerkannten Kosten - maximal € 4.000 pro Objekt. Gefördert werden ausschließlich außen sichtbare Erhaltungsarbeiten wie Mauerwerk, Putz, Kellerfenster, Kellertüren, Gait Türl und Dachdeckungen. Siehe auch <http://www.kellergassenmanagement.at/erhaltung/foerderungspaket-erhaltung-kellergassen/>



Schule in Oberstinkenbrunn

In den im Wiener Diözesanarchiv dazu vorliegenden Akten gibt es spärliche Hinweise auf die Schule in Oberstinkenbrunn. Der früheste Beleg stammt aus dem Jahr 1632.

In den jährlichen Kirchenrechnungen findet der jeweilige Schulmeister Erwähnung, weil er sowohl Unterhalt in Form von Naturalien von der Kirche erhielt, als auch für seine Dienste u.a. beim Schreiben der Kirchenrechnung bezahlt wurde.

Das erste im Jahr 1710 belegte Schulgebäude war das heutige Haus Nr. 2. Dieses wurde im Dienstbuch der Herrschaft Oberstinkenbrunn als Neubau ausgewiesen.

1786 wird die Schülerzahl mit 77 Kindern angegeben und aus Platzgründen neuerlich ein Schulgebäude errichtet, heute das Haus Nr. 67.

Schulpatron ist die Pfarre Aspersdorf, der Schuldienst (Anstellung des Lehrers) wird von der Gemeinde vergeben und der aufgenommene Lehrer dann der Herrschaft Schönborn (Weyerburg) und dem Pfarrer vorgestellt.

Zwischen 1824 und 1828 wird wieder ein Schulneubau errichtet, heute Haus Nr. 91.

1861 wird die höchste Schüleranzahl mit 119 Kindern aus Oberstinkenbrunn und Schalladorf verzeichnet.



Danach sinken die Zahlen langsam und der Gesamtschülerstand im Schuljahr 1966/67 beträgt nunmehr 47 Mädchen und Buben.

1971 wird die Schule aufgelassen und die Schüler in die Volksschule in Wullersdorf eingegliedert. Das Gebäude wurde verkauft und befindet sich in Privatbesitz.





Die Bücherei ein Ort der Begegnung und des Wissens

Die Bücherei ist nicht nur ein Raum, in dem man Bücher ausleiht - sie ist ein Ort der Begegnung und der Wissensvermittlung.

Viermal jährlich gibt es Workshops in Kooperation mit Science Afternoon, einer außerschulischen Vermittlungsinitiative der Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes Niederösterreich.

Bei dem Workshop „Eintauchen in die Welt der Farben“ hörten die Kinder Interessantes über natürliches und künstliches Licht und lernten die Spektralfarben und das UV-Licht kennen. Mit Hilfe der Chemie konnten sie bei den Experimenten Farben verwandeln, Farbmischungen entschlüsseln und Unsichtbares sichtbar machen.



„Die Welt auf meinem Teller“, war der Titel des zweiten Workshops. Hier erfuhren die Teilnehmenden welchen enormen Einfluss unsere Ernährung nicht nur auf unseren Körper sondern auch auf unsere Umwelt und das Klima hat. Themen

wie Saisonalität, Regionalität und Nachhaltigkeit wurden durch vielfältige Mitmachstationen auf spielerische Art nähergebracht.



Die nächsten beiden Workshops sind auch schon fixiert, bei denen die Kinder in die Lebenswelt von Astronauten eintauchen und ein eigenes „Raketenauto“ basteln können.

Das „Zeitcafe“ der Bücherei bietet Raum für Begegnungen. Hier kann man sich treffen, plaudern, Spiele ausprobieren usw.

Mit dem heurigen Jahr starten wir eine neue Aktion, die „Vorlese-Ecke“. An mehreren Freitagen lesen die Mitarbeiter der Bücherei im gemütlichen Ambiente Geschichten vor. Das Angebot wird auf die anwesenden Kinder abgestimmt. Die ersten drei Termine stehen schon fest 27. Februar, 13. März und 17. April.

Redaktionsschluss Dorftrömler

Wir bitten um Übermittlung von Berichten und Terminen bis **Donnerstag, 18. Juni 2026**.

Elektronische Übermittlung von Beiträgen bitte an:
gemeinde@wullersdorf.gv.at



Landwirte und „Häuslbauer“ – Straßenreinigung

obwohl im Frühjahr bei weitem keine so große Verschmutzungsgefahr besteht wie im Herbst, so rufen wir dennoch in Erinnerung, sollte es im Zuge von Arbeiten am Felde zu Verschmutzungen der Güterwege und Straßen kommen, so sind diese umgehend zu säubern. Selbiges gilt natürlich auch für „Häuslbauer“, etc.

Veranstaltungen

April 2026

Sa, 11.	9-12 Uhr	Regionaler Schmankerlmarkt	Hauptplatz Wullersdorf
Sa, 11.	9:15-10:15 Uhr	Teenager Yoga	Armenhaus Wullersdorf
Sa, 11.	10 Uhr	Eröffnung Musikheim Immendorf	Immendorf 173
Mo, 13.	18:45 Uhr	Yoga für mich	Kindergarten Immendorf
Di, 14.	10 Uhr	Kindertreff 'Rasselbande'	Armenhaus Wullersdorf
Fr, 17.	9-12 Uhr	E-Bike Kurs 1 Kostenlos	Dorfhaus Maria Roggendorf
Fr, 17.	13-16 Uhr	E-Bike Kurs 2 Kostenlos	Dorfhaus Maria Roggendorf
Fr, 17.	16:00-17:30 Uhr	Vorlese-Ecke	Bücherei Wullersdorf
Mo, 20.	18:45 Uhr	Yoga für mich	Kindergarten Immendorf
So, 26.	13 Uhr	Familienwandertag Immendorf	Kellergasse Zeiselberg
Mo, 27.	18:45 Uhr	Yoga für mich	Kindergarten Immendorf

Mai 2026

Mo, 4.	10 Uhr	Kindertreff 'Rasselbande'	Armenhaus Wullersdorf
Sa, 9.	9-12 Uhr	Regionaler Schmankerlmarkt	Hauptplatz Wullersdorf
Sa, 16.	9:15-10:15 Uhr	Teenager Yoga	Armenhaus Wullersdorf
Di, 26.	10 Uhr	Kindertreff 'Rasselbande'	Armenhaus Wullersdorf
Di, 26.	18:30 Uhr	Kellergassen im Fokus	Sitzungssaal MG Wullersdorf
Fr, 29.	19 Uhr	FF Immendorf - Fahrzeugsegnung, Festbetrieb	Kirchenplatz/Halle Rohringer
Sa, 30.	18 Uhr	FF Immendorf - Festbetrieb, Musik: TAKE 4	Halle Rohringer
So, 31.	10 Uhr	FF Immendorf - Frühshoppen mit Weinviertler Hauerkapelle	Halle Rohringer

Juni 2026

Sa, 6.	18 Uhr	FF Heuriger Hart Aschendorf	Halle Pamperl
So, 7.	11 Uhr	FF Heuriger Hart Aschendorf	Halle Pamperl
Fr, 12.	16-19 Uhr	Bibliotheksfest	Bücherei
Sa, 13.	9-12 Uhr	Regionaler Schmankerlmarkt	Hauptplatz Wullersdorf
Sa, 13.	9:15-10:15 Uhr	Teenager Yoga	Armenhaus Wullersdorf
Sa, 13.	16 Uhr	Buchpräsentation 'Mein Weinviertel II'	Gemeindesaal
So, 14.	11 Uhr	FF Heuriger Wullersdorf	FF Wullersdorf
Mo, 15.	10 Uhr	Kindertreff 'Rasselbande'	Armenhaus Wullersdorf
Sa, 20.	16:30 Uhr	Kellergassenfest Immendorf	Kellergasse Zeiselberg